



Bücherabend im Advent

Wettstreit der Leseratten

In die wunderbare Welt der Bücher zu entführen und Lesefreude zu wecken, ist Ziel unserer umfangreichen Leseförderung in der Orientierungsstufe des Hohenstaufen-Gymnasiums.

Wer erinnert sich nicht an Abenteuer mit *Emil und den Detektiven*, *Pippi Langstrumpf* oder dem *Kleinen Hobbit*? Und wer möchte die Begegnungen mit ihnen missen? Doch auch neue Helden und Heldinnen werden entdeckt wie *Rico und Oskar* aus dem gleichnamigen Bucherfolg von Andreas Steinhöfel, *Kalinka, das jüdische Mädchen aus dem Buch „Winterpferde“* von Philipp Kerr oder *Simon aus der Triologie „Der Schattengreifer“* von Stefan Gemmel.

Neben regelmäßig eingeplanten Bücherstunden im Fach Deutsch, dem Kennenlernen einer Buchhandlung zum „Welttag des Buches“, Theaterbesuchen und Autorenbegegnungen mit Christian Humberg und Stefan Gemmel in den 5. und 6. Klassen ist der jährlich stattfindende **„Bücherabend im Advent“** mit dem Schulentcheid des Vorlesewettbewerbs der 6. Klassen ein ganz besonderes Ereignis, um die Lust am Lesen zu wecken und zu fördern. Der Wettbewerb, ausgetragen vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels, ist einer der traditionsreichsten in Deutschland, steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und wird bundesweit durchgeführt.

Im Schuljahr 2018/ 19 beteiligten sich wieder mehr als 50 Schülerinnen und Schüler an der Vorentscheidung in den Klassen. Sie stellten Kinder- und Jugendbücher vor und zeigten an ausgewählten Texten ihre Lesefertigkeit und -freude. Jede Klasse bestimmte einen Klassensieger bzw. eine Klassensiegerin, die sie bei dem Schulentcheid vertreten sollte. Erfolgreich in den Klassenwettbewerben waren:



Annika Kremer (6a), Emily Zimmer (6b), Leah Räschle (6c),
Sarah Molter (6d), Hannah Rosenwirth (6e)

Nicht ohne Anspannung und Aufregung kamen die fünf Vorleserinnen am 04. Dezember 2018 zum Bücherabend in den bis auf den letzten Platz gefüllten Musiksaal der Schule. Sie lasen aus ihren Lieblingsbüchern und ließen die Zuhörer eintauchen in deren fantastische oder abenteuerliche Welten. Alle trugen ihre Texte mit großem Engagement, Ausdrucksstärke und Begeisterung vor. Mit Spannung erwarteten die Vorleserinnen, ihre Mitschüler ebenso wie Eltern und Lehrer die Entscheidung der Jury. Unterhaltsam überbrückt wurde die Wartezeit wie in jedem Jahr von der Buchhändlerin Katja Scheithauer, die dem interessierten Publikum neue Kinder- und Jugendbücher präsentierte.

Mit vielfältigen Musikbeiträgen umrahmten Ariane Huf (6a), Lina Seibel und Lisa Klimmer (6e), Martha Bier (6e) sowie Joanna Holzapfel und Katharina Saß (6e) die Veranstaltung.

Bei der Preisverleihung erhielten alle Vorleserinnen eine Urkunde und durften sich ein Buch zum Schmökern aussuchen. Den größten Applaus gab es nach einem spannenden Stechen zwischen Leah Räschle und Hannah Rosenwirth, das den Vortrag eines unbekanntes Textes forderte, für **Hannah Rosenwirth (6e)**, die mit ihren souveränen Lesevorträgen den Schulwettbewerb für sich entscheiden konnte und die Urkunde der Schulsiegerin erhielt.

H. Schmitt